

EBGS-NEWS - der Schulleitung

Schuljahr 2020 / 2021

20.03.2021

Sehr geehrte Eltern,

In dieser Woche wurden uns in der S1 mehrere positiv getestete Schüler gemeldet, die alle dem Gesundheitsamt weitergereicht wurden. Die Sekretärinnen machen diese Arbeit inzwischen sehr routiniert und sicher. Heute erhielt ich die Mitteilung, dass auch eine Kollegin positiv getestet wurde und sich deshalb in Quarantäne befindet. Von einer betroffenen Schülerin erreichte mich diese Mail:

Hallo. Ich wurde positiv auf Corona getestet und habe sehr starke Symptome das ich aus meinem Bett nicht raus komme.

Ich möchte diese kurze Mail zum Anlass nehmen und sie bitten, sehr geehrte Eltern, ihre Kinder, die sich manchmal in einer falschen Sicherheit zu wiegen scheinen, an die Einhaltung der Regeln zu erinnern: **Maske, Abstand, Hygiene!** Augenscheinlich erleben auch Kinder und Jugendliche jetzt verstärkt schlimmere Verläufe, das ist beunruhigend.

Schulkonferenz

Am Donnerstag hatte die Schulkonferenz getagt und wichtige Beschlüsse gefasst. Folgende Informationen möchte ich weitergeben:

1. Steuergruppe „digitales Lernen“

Auf Wunsch der Schulkonferenz soll eine Gruppe aus Eltern, Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften eingerichtet werden. Diese dient einem kontinuierlichen Austausch zwischen allen Beteiligten und der Beratung aktueller Fragestellungen rund um das digitale Lernen. Die Koordination und Leitung dieser Gruppe, die bereits in der nächsten Woche erstmalig in einer Videokonferenz tagen soll, erfolgt durch die didaktische Leitung der EBGS..

Ich bitte alle, die gern daran teilnehmen möchten, mir eine Mail zu schreiben, damit ich gezielt zum ersten Treffen einladen kann. Ich bitte darum, mich bei Interesse bis zum 23.03. zu benachrichtigen unter didaktische-leitung@ebgs.de

2. i-Pads für Schülerinnen und Schüler

Liebe Eltern,

nachdem alle Lehrkräfte mit einem dienstlichen i-Pad ausgestattet wurden, möchten wir allen Eltern eine Möglichkeit anbieten, für ihr Kind ein i-Pad anzuschaffen.

Ausdrücklich besteht keine Verpflichtung, ein solches Gerät zu kaufen. Es gibt jedoch einige Argumente, die für die Anschaffung eines i-Pads für Ihr Kind sprechen:

EBGS-NEWS - der Schulleitung

Schuljahr 2020 / 2021

- alle Lehrkräfte besitzen ein solches Gerät und können Ihr Kind bei Fragen zu dem Gerät weiterhelfen;
- die Stadt Dinslaken setzt sich stark dafür ein, das an allen Schulen in Dinslaken i-Pads als einheitliche Geräte zum Einsatz kommen;
- das i-Pad kann grundsätzlich im Unterricht als digitales Schulheft, zur Recherche und für Lern-Apps genutzt werden;
- die EBGS wird ab dem Schuljahr 21/22 die Einbindung von digitalen Endgeräten in bestimmte Lernangebote (z.B. „digitale Lernzeiten“) auf den Weg bringen.

Falls Ihr Kind also noch kein Tablet besitzt und Sie die Anschaffung eines solchen Gerätes beabsichtigen, halten wir die Entscheidung für ein i-Pad für empfehlenswert.

Um Ihnen die Anschaffung eines iPad zu erleichtern, geben wir Ihnen mit ausdrücklicher Zustimmung der Schulkonferenz (Beschluss vom 18.03.21) die Möglichkeit, über die *Gesellschaft für digitale Bildung mbH* exklusiv für Schülerinnen und Schüler der EBGS ein i-Pad in unterschiedlichen Ausstattungsvarianten zu kaufen bzw. zu finanzieren. Die Geräte sind so vorkonfiguriert, dass sie sofort für den Unterricht genutzt werden können. Zusätzlich besteht die Möglichkeit eines Ratenkaufs (bis zu 36 monatliche Raten) sowie eines inkludierten Wartungsvertrages.

Die Bestellmöglichkeit ist zeitlich befristet: Sie können ab dem **22.03. 2021** bis zum **18.04. 2021** Ihr Wunschgerät konfigurieren und bestellen.

Sie erreichen die Bestellseite über den folgenden Link:

<http://schooltab.gfdb.de>

Geben Sie auf dieser Seite bitte folgende **Zugangsdaten** ein:

Benutzername: EBGS2021

Passwort: 46535

Ein Youtube-Video zum Bestellvorgang finden Sie unter:
<https://www.youtube.com/watch?v=H0O2lfdkvYE&t=10s>

Die EBGS steht in keinerlei Vertragsbeziehung zum Anbieter, d.h. Sie schließen den Kaufvertrag ausschließlich mit der GfDB ab. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Sie ein Gerät selbstverständlich auch beim Fachhändler Ihrer Wahl kaufen können. Gleichzeitig bitten wir dabei aber zu berücksichtigen, dass wir für diese Geräte mangels personeller Ressourcen keinen Support gewährleisten können.

EBGS-NEWS - der Schulleitung

Schuljahr 2020 / 2021

Testungen unserer Schüler

Am Freitag sind 1250 Testpakete eingetroffen. Das MSB erwartet, dass wir in der kommenden Woche alle Schüler unserer Schule einer freiwilligen Testung unterziehen. Dazu der folgende Brief:

Liebe Eltern,

in der kommenden Woche können Ihre Kinder in der Schule auf Covid-19 getestet werden. Sinn der **freiwilligen** Testung ist es, Infektionsgefahren deutlicher erkennen und bei Infektionen schnell helfen zu können. Die Schulleitung hält das für einen wichtigen Schritt in unserem gemeinsamen Kampf gegen die Pandemie. Es kann uns langfristig mehr Zuversicht geben, dass das gemeinsame Lernen in der Schule bei Einhaltung von Vorsichtsmaßnahmen sicher ist. In den Schulwochen nach Ostern sollen weitere kostenlose Testungen regelmäßig stattfinden.

Es handelt sich um einen Schnelltest. (Roche SARS-CoV-2 Rapid Antigen Test) -Das bedeutet, dass das Ergebnis in weniger als einer Schulstunde vorliegt.

Es handelt sich um einen Selbsttest. Das bedeutet, dass jeder Schüler den Test an sich vornimmt. – Lehrern ist es nicht erlaubt, bei der Testung Hilfe zu leisten (etwa einen Abstrich zu nehmen). Die Lehrer werden Ihren Kindern aber zeigen, wie man den Test handhabt. Sie werden die Selbsttestung überwachen und sie werden die Ergebnisse dokumentieren.

(Schauen Sie sich hier mit Ihrem Kind die Testung an einem beliebigen Beispiel im Internet an: <https://www.roche.de/patienten-betroffene/informationen-zu-krankheiten/covid-19/sars-cov-2-rapid-antigen-test-patienten-n/#anchor-handhabung>)

Der Test soll in einer Stunde mit einem Klassenlehrer stattfinden. Diskretion hat dabei einen hohen Stellenwert. – Die Hygieneregeln sind – wie in jedem Unterricht – garantiert.

Wenn ein Schüler positiv getestet wird, dann bedeutet das nicht automatisch, dass er an Covid-19 erkrankt ist, aber es ist ein dringendes Warnzeichen für weitere Schritte. Das Kind geht in einen sicheren Raum. Die Eltern werden schnellstmöglich informiert. Das Kind darf nicht den Öffentlichen Nahverkehr benutzen. Es sollte so bald wie möglich bei einem Arzt einen genaueren PCR-Test machen, der Gewissheit bringt. – Die anderen Kinder und der Lehrer müssen laut Erklärung des Gesundheitsamtes nicht in Quarantäne. Das wäre erst bei einer Positivtestung durch den Arzt (PCR-Test) nötig.

Abschließender Hinweis: Niemand ist verpflichtet, an diesem Test teilzunehmen. Der Test ist freiwillig. Sollten die dem Test nicht zustimmen, sagt das Ihr Kind seinem Lehrer und das wird akzeptiert.

Mit freundlichen Grüßen
Wangerin
Schulleiter